FDP Bad Vilbel

B 3 WELLE = HESSEN MOBIL PRÜFT JETZT KURZFRISTIGE BESEITIGUNG

28.01.2019

Der hessische Verkehrsminister Tarek Al-Wazir hat dem heimischen Landtagsabgeordneten Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn mitgeteilt, dass Hessen Mobil nunmehr prüfe, ob durch eine kurzfristig umsetzbare Übergangsmaßnahme die Bodenwelle auf der B 3 zwischen Bad Vilbel und dem Preungesheimer Dreieck vorläufig beseitigt werden könne. Der FDP Abgeordnete hatte bereits Mitte November nachgefragt, warum die Beseitigung dieses Bauschadens so lange dauere.
Die Bodenwelle, so in dem Schreiben aus Wiesbaden an Hahn, resultiere aus Arbeiten für die Verlegung zweier neuer Leitungen einer Telekommunikationsunternehmens. Zwar seien diese grundsätzlich berechtigt, solche Leitungen zu verlegen. Diese Neuverlegung erfolgte mittels Durchpressung durch ein von dem Telekomanbieter beauftragtes Unternehmen. Dabei entstand der Schaden. Al-Wazir bestätigte, dass zwar das Unternehmen zur Schadensbeseitung verpflichtet sei. „Zur Art und Weise sowie zum Zeitpunkt der Schadensbeseitigung konnte bislang, nicht zuletzt auch aufgrund der fortgeschrittenen und für Erdbauarbeiten ungünstigen Jahreszeit, noch keine Einigung erzielt werden," so wörtlich das Schreiben an den FDP Politiker aus Bad Vilbel.
„Offensichtlich ist Hessen Mobil langsam der Geduldsfaden gerissen, so dass jetzt der Weg der vorläufigen Reparatur gewählt wird. Für die Fahrer und ihre Autos eine große Entlastung," so Jörg-Uwe Hahn abschließend.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn MdL Staatsminister a. D. Rechtsanwalt

Abgerufen am 12.11.2026 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=2476